



Landesheroldsamt Allenswinden  
Zeremonienmeisterei

zum

75. Geburtstag

Seiner allerhöchsten Exzellenz

**Heiri I.**

Ehrenminister zu Allenswinden

Gesprochen von

**Kémy Frick,**

Zeremonius splendidus

am

19. Tag des Christmonets 2017

auf dem Hof zu St. Meinrad

Allenswinden

Hochwohllöblichä jubiliärendä n Ehreminischer Heiri  
Liäbweräti amtiärendi Minischeri und Landesmuätter vo Allewindä  
Exzellänzä  
Ehrewärthä Herr Präsidänt  
Gschätzti Fründ  
Dame n und Herrä

Es isch hütt en hundskommunä Zyschtig – chönnt mer meinä  
En Zyschtig schiär wiä jedi Wuchä n einä

Aber öhä lätz – äs isch durchuus en schpeziellä  
Es isch en scho en Zyschtig, aber en offiziellä

Hütt hett einä Geburtstag, nid einä wiä jedä  
Über de säb wemmer jetz da chli redä

Einä wiä n en Turm am Meer, einä wo lüüchtet  
Es gitt mängi Hundertschaftä, wo so einä brüüchtet

De Meischer vo Nussgipfel und Fotiapparat  
De Herr über USB-Sticks und

Em Heiri siini Homepage zum Biischpiil isch es fanaal  
Bekannt bis über d Kantonsgränzä, regional und national

**De Heiri hett es Chalb verchauft**  
**De Heiri wott, dass öppis lauff**

Wottsch öppis wüssä über diä chlii Bärgrepublik obe n am  
Moosrank  
Oder über de Brauerei Baar ihrä n Offenuusschank

Denn gang uf  
Deet tuät alles ganz genau und für jedä ersichtlich schtah

Über de Heiri gäbs en huufä Gschichtä  
z prichtä !

Diä schönschti – so tunkts miich hütt und da  
Tuän ich gärä da no einisch churz la gah:

Amne früähinä Morgä vomne Sunntig  
Leit de Heiri sii Ruschtig

Wott mit Langlaufschii go schiinä  
Nach emene Zmorgä, emne fiinä

Är hett no Gomphy am Muuleggä  
Tuät no fachmännisch d Bindig am linggä Schi tscheggä

No gschnäll mit em schpitzigä Fingernagel zwüschet Zännd  
De letscht Räschtä vom Zmorgäzopf usägmännt

De Heiri hett sich Sorg – das schtahnt i jedem Brattig  
Als Lorzädämmeler macht mer überall gärä n e guäti Gattig

Denn ab verusä und de Volvo beladä  
Hätt är am Albisblick en Puurähof, schtöcht är jetz vor em Gadä

D Schii iinägleit, e Täschä – es liit e Schneegupf uf em Tannäwipfel  
Zur Schtärchig underwägs no schnäll e Nussgipfel

Das bröösmelet zwar ghörig im Automobil  
Aber so ne Nussgipfel gitt eifach meh häär als en Öpfel am Schtiil

Under üüs Bättschwöschterä, Heiri, da bin ich aso ganz bi Diär  
Und am beschtä tünklisch de Nussgipfel in es lauwarms Biär !

De Heiri fahrt uf Underägeri, isch einä vo de gschwinderä  
Jangset mit em Auto a de Schtyger Gartähäg, <sup>verbij</sup> Nollä hinderä

Schnee hetts e Chäib voll – e Nussgipfelzwick tuät am Gwand  
chloipä  
Und de Heiri freut sich scho ghörig uf diä früsch zogni Loipä

Er schtellt de Göppel anä und packt de Zauber uus  
D Chälti niid em schon no schiär de Pfuus

„Scho no prächtig früsch“ tänkt üüsä Held bim Schii rüschtä  
Reckt d Bruscht, zihnt de Buuch ii – gad wiä ne griächischi Büschtä

Es paar Goofä luägid en chli schrääg aa  
Grinsät uf de Schtockzändä, tüänd d Hand vor s Muul haa

E Frau vo Ägeri, scho chli es ältere Guätzli, laufft rot aa  
„Was hett au diä ? Xeht diä s erscht Mal en Allewindner Maa ?“

Er widmet sich wiiterhin siinerä Verrichtig  
S'sch chalt aber wunderbar sichtig

Heiterä ! - um d Bei umä ziahts scho mächtig früsch  
Das macht ihm eigentlich nüüt – süsch

Aber hütt, gopferteli, ziehts huärä wiit ufä  
Bis wiit zwüschet d Bei, wie so chliini Gufä

Mittlerwiilä sind scho chli meh Lüt am Nollä  
D Chind schüüsid mit Schneebollä

Aber immer no fixiäräts de Heiri vo nah und färn  
„Ja gopferteli –bi vo Allewindä, das isch doch kei frömdä Schtärn !“

Jetzt hett de Vorzeigeallewindnär aber plötzli s grooss Riissä  
Diä wo so blöd luägid, au das altä Guätzli, chönd em jetzt all i d  
Chappä schiissä

En Chappä leit är jetzt aa, e wolligi, öppä für 20 Schtei  
Är wott am Grind uf gar kei Fall so früürä wiä a d Bei

No e letschtä Blick vor em Loipäglück – das isch es Menü  
No en allerletschtä Blick uf s Gwand – ufs ganzä Tenü

Jetzt fahrts em ii, wiä de Schlötterlig a de Chätschaberbräntä einä  
Ja Du heiterä Chäib, Du verbrännti Zäinä !

S würd sowiit alles schtimmä mit dem Gwand  
Aber da unnä – läck, das isch ja allerhand !

D Schiiosä fählt, i s Heiris Hirn fahts a chrosä  
Är schtaht z Ägeri am Nollä – i de lange n Underhosä !

Es sind sich alli Aawäsendä im Ägerichessel einig xii:  
Eso schnäll isch no niä en Allewindner wieder i siim Auto xii !

Jetzt ja kei Poliziikontrollä susch xäch är root  
Und chämt i gröberi Erchläringsnoot

I der Underwösch ab und zugg i s Grüüterland  
Deet hett är de montiärt de truurig Räschtä vo dem Gwand

**De Heiri hett es Chalb verchauft**  
**De Heiri wott, dass öppis lauff**

Heiri, Du flottä Kamerad  
Hesch immer en flottä Schpruch parat

Im Namä vom Faschall – itz wird's offiziell  
Bodäschtändig und nid öppä z intellektuell

Im Namä vom Faschall gratuliärid miär zu Diim Halbrundä  
Da im Meinradshof zu dene wunderschönä Schtundä

Was Du alles machsch für de Faschall isch chuum z beschriibä  
Diini Film wärdid üüs für Jahrhunderti bliibä

Du bisch de Faschallchronischt par excellence, es Juweel  
Du bisch vom Faschall scho schiär echli diä fröhlich Seel

Tankä, liäbä Fründ, für all Diis Tuä für s Dorf und s Grüüterland  
Diä Diploom wo Du z guät hätttsch gönd a kein einzelni Wand

**De Heiri hett es Chalb verchauft**  
**De Heiri wott, dass öppis lauff**

Du hesch zwar keini Gschänk wellä  
Das hett mer au ghört verzellä

Aber mit ganz läärä Händä – nei, das chas nid sii  
Hesch xeit, Du wellsch de ja kei Wyy

Guät, dass hemmer üüs z Härzä gnoo  
Und sind halt i Gottsnamä – mit Wasser choo

Aber es isch de nid eifach normals Wasser – nänei  
D Fläschä choscht öppe 600 Schtei

Vom Aletschgletscher, abgchratzät vo der oberschtä Schicht  
Bim letschtä Vollmond im Jahr bi klarer Sicht

Gschmolzä i de Fläschä zwüsched zwee altä Walliser Wyyber  
Jedi heft zwüsched de Chnüüschibä <sup>gh</sup> <sub>u0</sub> e Föifliiber

*Eso tüet mer im Wallis machä d s Mineralwasser fir ä rächtä Maa  
Abfillt, süüber gepützt und dargetaa !*

Zwee Fläschä hemmer uf dem majestätischä Gletscher gfüllt  
Und sie i gläsigi Fläsche verhüllt

Eini schtill und ruhig - es Glanzschtuck uf jedem Schtubätisch  
Grad eso, wiä sie üüs <sup>von</sup> <sub>u feu</sub> dem Gletscher verchoo isch

Diä ander heft Blööterli d'innä – aber miär hend nid g chnuurzet  
Für diä Blööterli heft de Präsident eifach i d Fläschä g... schpeuzt !

Heiri – bliib xund und tuä Di nid verchältä oder ähnliche Chosä  
Luäg dass d immer treisch es rächts Gwand – über de langä n  
Underhosä

Heb no villi guäti Jahr mit Diinere Frau Irma ledig Müller  
I de Zeremoniemeischerii beschtens bekannt under em Namä:  
„Knüllermüller“ !

Miär vom Faschall, Exzellänz, miär sind mächtig schtolz  
Hemmiär i üüsnä Reihä n einä us settigem Holz

Zum Fäschtä giffs immer Gründ  
Dopplet und drüüfach für sonen Fründ !

Happy Birthday – Heiri – mit Hüähnerbruscht und rootä n Ohrä  
Heiri, miär händ Dich gärä wiä ne Mohrä !

Faschalleri, Faschallera  
Rémy Frick, Zeremonius